INGENIEURSOZIETÄT SCHÜRMANN – KINDMANN UND PARTNER GBR

BERATENDE INGENIEURE • STAATLICH ANERKANNTE SACHVERSTÄNDIGE • PRÜFINGENIEURE
MASSIVBAU • STAHLBAU • HOLZBAU • VERBUNDBAU • BRANDSCHUTZ • SCHALL-, WÄRMESCHUTZ

TEL. 0231 / 95 20 77- 0 PRINZ-FRIEDRICH-KARL-STR. 36 FAX 0231 / 55 43 82
E-MAIL: skpdortmund@skp-ing.de 44135 DORTMUND INTERNET: http://www.skp-ing.de

SKP DORTMUND INGENIEURSOZIETÄT

Anlage 3

€ 23.3.2010

1. NACHTRAG

Projektnummer : 09 9 261

Erstelldatum: 22.03.2010

Bauvorhaben

Umbau und Erweiterung der Marien-Grundschule

Alter Berg 5, 59348 Lüdinghausen-Seppenrade

Planer

Architekten Pfeiffer – Ellermann - Preckel

Schorlemerstraße 26, 48143 Münster

Bauherr

Stadt Lüdinghausen

Borg 2, 59348 Lüdinghausen

Brandschutz:

DIPL.-ING. T. FRANKE

Staatlich anerkannter Sachverständiger für die Prüfung des Brandschutzes

ANSPRECHPARTNER

DIPL.-ING. MARKUS PÖTER

TEL 0231 952077-32

FAX 0231 47717920

franke@skp-ing.de

Brandschutzkonzepte gemäß §9 BauPrüfVO

Brandschutzgutachten

Feuerwehrpläne nach DIN 14095

Flucht - und Rettungspläne nach DIN 4844

numerische Brandsimulationen

Prüfung und Beratung

VIB

Mitglied im Verein zur Förderung von Ingenieurmethoden im Brandschutz

vfdb

Mitglied im Verein zur Förderung des Deutschen Brandschutzes. e.V.

1 Einleitung

Dieser Nachtrag wird zur Ergänzung des Brandschutzkonzeptes in Bezug auf folgende Punkte erstellt:

- Nutzung Speisesaal
- Lichtkuppeln Foyerbereich
- Abtrennung Abstellraum
- Brandschutztechnische Abtrennung / Lüftung / Entrauchung Serverraum KG

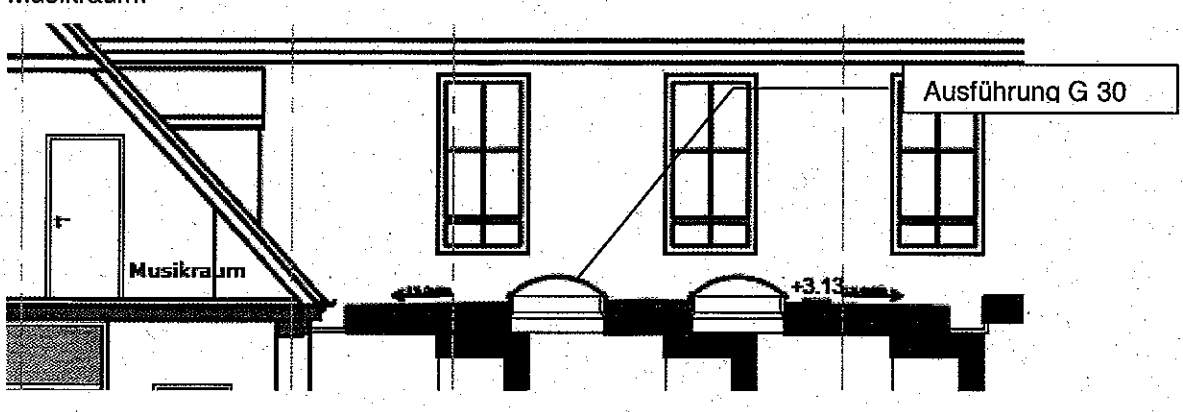
2 Ergänzungen zum Brandschutzkonzept

2.1 Nutzung des Speisesaales

Der Speisesaal wird ausschließlich als solcher genutzt. Die im Brandschutzkonzept zugrunde gelegten Veranstaltungen sind nicht vorgesehen. Diese Nutzung umfasst ausschließlich eine Tischbestuhlung, so dass eine Personenanzahl von 200 Personen in keinem Fall überschritten werden kann.

2.2 Lichtkuppel im Foyerbereich

Die Bedachung der Eingangshalle wird aus Stahlbeton mit aufliegender Dämmung und Dachabdichtung hergestellt. In der Dachfläche der Eingangshalle sind vier Lichtkuppeln angeordnet. Zwei dieser Lichtkuppeln unterschreiten den gemäß § 35 (7) BauO NRW erforderlichen Abstand von 5,0 m zu den Fenstern im Musikraum.



Diese Fenster werden in der Feuerwiderstandsklasse G 30 ausgeführt. Gegen eine Ausführung in der Feuerwiderstandsklasse G 30 bestehen aus brandschutztechnischer Sicht keine Bedenken, da hierdurch der Raumabschluss für die erforderliche Feuerwiderstandsdauer von 30 min erhalten bleibt. Eine Brandübertragung durch Wärmestrahlung wird ausgeschlossen.

Eine weitere Lichtkuppel unterschreitet den baurechtlich geforderten Abstand von 5,0 m vom Fenster zum notwendigen Flur im Obergeschoss. Der Abstand zwischen der Innenkante der Wand und der Außenkante der Lichtkuppel beträgt 2,98 m. Zwischen den betrachteten Bereichen ist im Keller- und Erdgeschoss eine Rauchabschnittstrennung geplant.

Stadt Lüdinghausen

Der Bürgermeister

Stadt Lüdinghausen Borg 2 59348 Lüdinghausen

Stadt Lüdinghausen Postfach 1531 59335 Lüdinghausen

Dezernat / Fachbereich / Sachgebiet
Fachbereich 2/Gebäude- u. Immobilienmanagement

Aktenzeichen: (bitte in der Antwort angeben)

Datum: 16.03.2010

Auskunft erteilt: Herr Bruns

Zimmer-Nr.: 114

Vorwahl:	Vermittlung:	Durchwahl:	Telefax: 926-300
02591	926-0	926-160	926-330

Internet: www.luedinghausen.de

E-Mail-Adresse: bruns@stadt-luedinghausen.de

Bauvorhaben Mariengrundschule Seppenrade, Alter Berg 5, 59348 Lüdinghausen
- Stellungnahme zur Nutzung des Speiseraumes im Erdgeschoss der Schule -

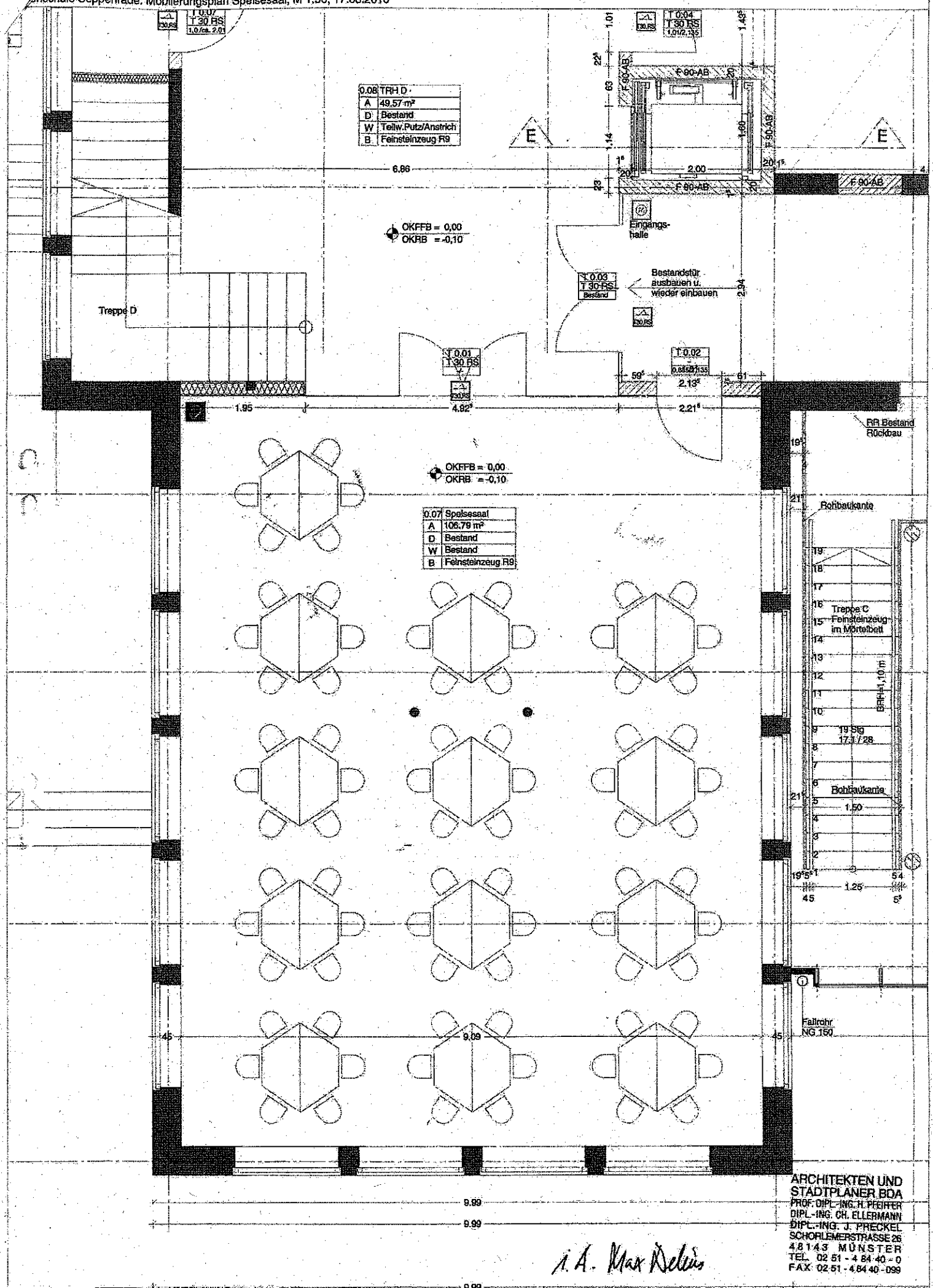
Der als Speisesaal ausgewiesene Raum im Erdgeschoss (Altbauteil des Gebäudes) wird mit der im anliegenden Plan dargestellten Möblierung ausgestattet. Er dient der Nutzung durch die OGGS (offene Ganztagsgrundschule) als Speiseraum, für die Hausaufgabenbetreuung und für Gruppenarbeit.

Dieser Bereich der OGGS ist ansonsten nicht als Veranstaltungsraum vorgesehen.

i.A.

Stadt Lüdinghausen

Mariengrundschule



ARCHITEKTEN UND STADTPLANER BDA
PROF. DIPL.-ING. H. PFEIFFER
DIPL.-ING. CH. ELLERMANN
DIPL.-ING. J. PRECKEL
SCHORLEMERSTRASSE 26
48143 MÜNSTER
TEL. 02 51 - 4 84 40 - 0
FAX 02 51 - 4 84 40 - 099

i. A. Max Delius